

Neuer Chef für den Nachwuchs

1. FC Heidenheim Roger Prinzen übernimmt als Nachfolger von Bernhard Raab die Leitung des Leistungszentrums.

Der 1. FC Heidenheim hat die Stelle des sportlichen Leiters im Nachwuchsbereich neu besetzt. Roger Prinzen wird mit sofortiger Wirkung Nachfolger von Bernhard Raab, der mit Vorbereitungsstart als Co-Trainer von Frank Schmidt in die Profimannschaft des FCH aufgerückt ist.

Im Profibereich lief der gebürtige Düsseldorf unter anderem 60 Mal in der Bundesliga für die SG Wattenscheid auf und bestritt insgesamt 147 Spiele im deutschen Unterhaus für den SV Darmstadt, Hannover und Greuther Fürth. Seine Trainerlaufbahn begann der Fußballlehrer als Spielertrainer beim FC Balzers.

Von 2013 bis 2016 war er Chef an der Seitenlinie des 1. FC Nürnberg II und übernahm dort zweimal interimweise den Trainerposten der Profimannschaft. Zuletzt war der 49-Jährige Chefcoach und sportlicher Leiter beim bayerischen Regionalligisten SV Seligenporten.

„Wir freuen uns, dass wir mit Roger Prinzen einen äußerst erfahrenen Fußballlehrer als Nachfolger für Bernhard Raab finden konnten. Er soll mit neuen Impulsen die erfolgreiche Entwicklung in unserem Nachwuchsleistungszentrum an der Seite von Jürgen Bastendorf weiter fortführen“, erklärte der FCH-Vorstandsvorsitzende Holger Sanwald zur Verpflichtung von Roger Prinzen. *pm*



Roger Prinzen ist neuer Leiter des Heidenheimer Nachwuchsleistungszentrums. Foto: Buthmann/Eibner

NOTIZEN

U 10 des FCH Zweiter

Beim Bundesliga-Jugend-Cup der Altersklasse U 10 belegte der 1. FC Heidenheim in Dorfmerkingen den zweiten Platz hinter dem FC Bayern München. Eine Härtsfeldauswahl wurde Siebter von neun Mannschaften.

Beim U-11-Turnier, ebenfalls in Dorfmerkingen, wurde der FCH Siebter, eine Härtsfeldauswahl Fünfter.



Langsam wird's eng: 851 Teilnehmer drängten sich am Sonntag zum Start des vom Lauffreiweg Herbrechtingen organisierten Eselsburger-Tal-Laufes.

Foto: Markus Brandhuber

Schon wieder ein Rekord: 851 Starter

Eselsburger-Tal-Lauf Bei der 22. Veranstaltung des LT Herbrechtingen gewann im Halbmarathon der Giengener Mohammed Drammeh mit großem Vorsprung, schnellste Frau war Karin Elsholtz. *Von Thomas Jentscher*

Der Eselsburger-Tal-Lauf zieht immer mehr Sportler an. Nach dem Rekord im vergangenen Jahr wurde am Sonntag gleich wieder ein neuer aufgestellt und dabei die 800-Teilnehmer-Marke geknackt. Und dies deutlich: 851 Läufer gingen auf die Strecke, 836 erreichten das Ziel im Bibrisstadion.

Am schnellsten gelang dies im Halbmarathon Mohammed Drammeh von der TSG Giengen, der ein einsames Rennen lief und in guten 1:15:59 Stunden siegte. Dabei hatte er fünfeinhalb Minuten auf den Zweitplatzierten Oliver Bruns (RHGW Berg Runners). Schnellste Frau war Karin Elsholtz (ebenfalls TSG Giengen), die 1:31:04 klar vor Jana Marusakova, einem Gast aus Neuseeland, ins Ziel kam. Auf Platz drei reihte sich mit Anja Neubauer (SV Zang) eine weitere Kreisvertreterin ein.

Die 10 km gewann Raphael Heilmann in 34:46 Minuten vor Max Feinauer (TSG Giengen). Schnellste Dame war Tanja Schröder vom gleichnamigen Architekturbüro in 40:47,10 vor Antonia Schülzler (ebenfalls Heidenheim).

Auf der 5-km-Strecke dominierten bekannte Nachwuchsathleten aus dem Kreis. Malte Kolb siegte in 18:47,80 und Antje Alt in 20:10,40 vor ihrer Schwester Maïke.

152 Teilnehmer hatten sich auf die 21,1 km des Halbmarathons gewagt. 401 wählten die 10 km und 227 die 5 km. 56 Starter traten im Nordic Walking an und 15 Kinder zum Bambini-Lauf (700 m). Das Altersspektrum reichte dabei von vier bis 83 Jahre. Der Ansturm hatte die Veranstalter vom Lauffreiweg Herbrechtingen nicht überrascht, alle Versorgungsstellen waren entsprechend ausgestattet und trotz der Baustelle bei der Bibrishalle lief die Veranstaltung reibungslos.

So wird der LT auch im kommenden Jahr wieder alle Strecken anbieten. Eine noch höhere Beteiligung wird dabei nicht unbedingt angestrebt. „Es zeigt sich, dass vor allem die Hobbyläufer boomen. Dem wollen wir Rechnung tragen. Wenn nichts passiert und die Teilnehmer zufrieden sind, dann sind wir auch zufrieden“, so Manfred Ahrendts vom Lauffreiweg.

21,1 km männliche Jugend U 18
1. Hannes Geiger (Westhausen) 1:36:04,10 h
Männer
1. Muhammed Drammeh (TSG Giengen) 1:15:59,40, 2. Constantin Boffa (Running Wild Ostalb) 1:28:20,30, 3. Tilo Hotz (TSG Schnaitheim Handball) 1:32:50,60
Frauen
1. Regina Schmid (Berg) 1:43:09,10, 2. Katharina Konetzke (SV Mergelstetten) 1:47:40,60, 3. Bianca Burkert (NTP) 1:55:28,90
Senioren M 30
1. Matthias Krieg (Heidenheim) 1:34:13,10, 2. David Wörner (Team Chorweiler) 1:34:59,30, 3. Benjamin Ferigutti (SG Stern EvoBus) 1:38:51,30
Senioren U 16
1. Elisa Kniel (Donzdorf) 1:45:12,00, 2. Simone Artl (Ulm) 2:13:20,90, 3. Miriam Spauszus (Der schleichende Tod) 2:17:17,50
Senioren M 35
1. Oliver Bruns (RHGW-Berg Runners) 1:21:30,60, 2. Christian Berthold (Tri TV Lauingen) 1:21:54,60, 3. Philipp Hauer (TSG Giengen) 1:31:34,20
Senioren W 35
1. Rebecca Stadelmaier (ASC Ulm/Neu-Ulm) 1:44:19,70, 2. Sibylle Brueck (Heidenheim) 1:54:24,10, 3. Katrin Hägele (FC Schechingen) 1:56:51,80
Senioren M 40
1. Markus Hinz (LG Mohren) 1:33:34,40, 2. Kai Reimann (SV Würtlingen) 1:41:17,60, 3. Gerd Gröner (Herbrechtingen) 1:44:47,40
Senioren W 40
1. Dorothee Schweizer (G-Town Runners) 1:58:04,20, 2. Martina Pacticala 2:03:26,70
Senioren M 45
1. Stefan Günther (Tri TV Lauingen) 1:25:46,00, 2. Andreas Schell (TSV Fischbach) 1:28:20,60, 3. Stephan Eckert 1:32:54,50
Senioren W 45
1. Karin Elsholtz (TSG Giengen) 1:31:04,70, 2. Jana Marusakova (Waiheke Island Harriers, Neuseeland) 1:33:42,30, 3. Anja Neubauer (SV Zang) 1:34:16,60
Senioren M 50
1. Tobias Elsholtz (TSG Giengen) 1:30:46,20, 2. Viktor Rettenmaier (TSV Hüttlingen) 1:31:40,50, 3. Jan Lahmann (TRT Remchingen) 1:32:47,00
Senioren W 50
1. Brigitte Schmid (TSG Schnaitheim) 1:51:40,50, 2. Martha Lipp 2:08:22,60, 3. Anja Härtel (ASC Ulm/Neu-Ulm) 2:08:34,70
Senioren M 55
1. Franz Marschik (LAC Lauffreiweg Essingen) 1:31:36,60, 2. Hubert Schifka (Aalen) 1:35:34,80, 3. Erwin Majer (Heidenheim) 1:38:45,40
Senioren W 55
1. Sabine Abele (LAC Lauffreiweg Essingen) 2:05:42,30, 2. Regine Herrmann (LAC Lauffreiweg Essingen) 2:06:53,60, 3. Heidi Schnattinger (Team Rock'n'Woll) 2:23:17,50
Senioren M 60
1. Roland Pfeiffer (LAC Lauffreiweg Essingen) 1:50:31,80, 2. Hermann Stöhr (Riedlingen) 1:53:17,30, 3. Eberhard Mehrmann (Classic Kindermoden Lauffen) 1:53:44,80
Senioren W 60
1. Elke Peischl (Laufteam Elke Schwäbisch Gmünd) 1:53:27,60
Senioren M 65
1. Gerhard Büchele 1:52:31,00, 2. Bernd Krüger (Heidelberg) 1:57:51,30, 3. Ulrich Hettler (Team Nubuk Sports) 2:30:45,60
Senioren W 65
1. Gabriele Bundschuh (Laufteam Elke Schwäbisch Gmünd) 2:15:58,60

Senioren M 70
1. Paul Kleinmann (FC Ebershausen) 1:43:32,40
Senioren M 75
1. Werner Linsenmaier (AST Süßen) 1:57:06,90

10,0 km männliche Jugend U 16
1. David Fichtenau (Bolheim) 0:47:08,50, 2. Lukas Eßlinger (LG Mohren) 0:49:02,20, 3. Henrik Geiger (Westhausen) 0:49:24,10
weibliche Jugend U 16
1. Johanna Fritze (SV Mergelstetten) 0:52:27,50, 2. Selina Steinhart (Hausheim) 1:00:12,30
männliche Jugend U 18
1. Manuel Steinhilber (Sparda-Team Rehrberghausen) 0:37:35,40, 2. Nico Sturm (Herbrechtingen) 0:43:24,70, 3. Jakob Fronmüller (Sparkassenversicherung Heidenheim) 0:46:08,10
männliche Jugend U 20
1. Abdurrahman Mohamed Faarah (Sozialpädagogisches Forum WG Puma) 0:35:47,30, 2. Alnur Sleman (Sozialpädagogisches Forum WG Puma) 0:40:04,80, 3. Yannic Blessing 0:44:53,50
weibliche Jugend U 20
1. Antonia Schülzler (Heidenheim) 0:41:46,00, 2. Carina Stillhammer (LAC Lauffreiweg Essingen) 0:53:33,10
Männer
1. Raphael Heilmann (Laufsport Gruska) 0:34:46,40, 2. Max Feinauer (TSG Giengen) 0:35:40,80, 3. Stefan Kattner (SV Mergelstetten) 0:36:05,50
Frauen
1. Sybille Schulz (Heidenheim) 0:46:55,10, 2. Regina Eßlinger (Sportverein Bissingen) 0:47:13,80, 3. Michael Pillmann (Voith) 0:47:36,40
Senioren M 30
1. Severyn Siedlik (Heidenheim) 0:37:24,00, 2. Duc Tran (TSG Giengen) 0:39:35,00, 3. Johannes Beifuss 0:39:37,60
Senioren W 30
1. Manuela Lingel (Laufteam Elke Schwäbisch Gmünd) 0:51:14,90, 2. Tanja Miller (Rammingen) 0:51:41,20, 3. Jennifer Lux (Team beVeget.de) 0:51:48,20
Senioren M 35
1. Marco Neumann 0:36:51,40, 2. Michael Ulm (Wittlisingen) 0:42:58,20, 3. Tobias Johansson 0:43:17,40
Senioren W 35
1. Melanie Gerstenlauer (Sport Sohn Laufteam) 0:41:46,40, 2. Karin Kiebel (Grübingen) 0:49:38,10, 3. Kathrin Goßgillon (Aalen) 0:49:56,40
Senioren M 40
1. Markus Rösler (LG Iller-Schwaben) 0:39:10,40, 2. Michael Bauer (TSG Schnaitheim) 0:39:37,60, 3. Pedro Mardaras Otegui (Getxo Arrau Bilbao) 0:42:24,60
Senioren W 40
1. Tanja Schröder (Architekturbüro Schröder Heidenheim) 0:40:47,10, 2. Cornelia Rieck (Dettingen) 0:44:01,30, 3. Tanja Kunzweiler (Pajo) 0:48:23,90
Senioren M 45
1. Jens Seibold (TSV Gussenstadt) 0:37:35,00, 2. Jürgen Franke (Laufsport Gruska) 0:39:13,40, 3. Matthias Fromm (Sport Sohn Laufteam) 0:40:14,30
Senioren W 45
1. Regina Rettenberger (TSG Giengen) 0:43:00,60, 2. Anja Langer (TSG Schnaitheim) 0:45:46,40, 3. Barbara Majer (Lauffreiweg Herbrechtingen) 0:46:05,50
Senioren M 50

1. Siegfried Schmid (Iecos Laufteam) 0:38:41,10, 2. Thomas Feil (TSG Schnaitheim Handball) 0:39:21,00, 3. Klaus Zehnder (SC Vöhringen) 0:40:09,00
Senioren W 50
1. Laura Rembold (TSG Giengen) 0:47:56,70, 2. Claudia Heller (TSG Schnaitheim) 0:51:07,30, 3. Ute Lindner (TSG Schnaitheim) 0:51:49,80
Senioren M 55
1. Günter Schmitt (TSV Burgau) 0:36:45,30, 2. Werner Gessler (TV Steinheim) 0:43:57,60, 3. Peter Großberger (TSG Schnaitheim) 0:45:14,50
Senioren W 55
1. Ina Schönwiese (Königsbrunn) 0:53:09,80, 2. Kornelia Bader (Holzwürmer Hoplak) 0:55:41,00, 3. Lucia Steck (Sportfreunde Rammingen) 0:56:17,10
Senioren M 60
1. Ernst Kraus (FC Ebershausen) 0:42:36,50, 2. Mario Pulvermüller (SG Stern EvoBus) 0:44:42,70, 3. Karl Straub (SG Gerstetten) 0:46:15,80
Senioren W 60
1. Ute Baudy (SF Dornstadt) 0:50:19,60, 2. Karin Wagner (SV Mergelstetten) 0:55:39,00, 3. Rose Kurz (LAC Lauffreiweg Essingen) 0:57:58,20
Senioren M 65
1. Wolfgang Schulz (München) 0:51:09,10, 2. Hartmut Nagel (OGV Heldenfingen) 0:57:36,60, 3. Manfred Walter (Vöhringen) 1:01:40,70
Senioren W 65
1. Anne Felk (ASC Ulm/Neu-Ulm) 0:52:33,80, 2. Renate Kos (Esslingen) 1:01:57,00
Senioren M 70
1. Gerhard Böhler (SSV Reutlingen) 0:48:46,80, 2. Ingo Wienbrack Sen. (TV Steinheim) 0:55:55,30, 3. Günter Scholten (TSG Schnaitheim) 0:56:25,80

5,1 km Kinder (männlich) U 12: 1. Tim Drössler (TV Steinheim) 20:44,90 min, 2. Elias Hase (VfL Gerstetten) 22:08,30, 3. Hannes Majer TSG Giengen 23:56,70
Kinder (weiblich) U 12: 1. Jade Yildirim (Giengen) 27:59,60, 2. Leni Kind (SV Mergelstetten) 29:30,20, 3. Paula Barlang (Posaunenchor Südpfalz) 32:57,00
männliche Jugend U 14: 1. Antonin Fronmüller (Sparkassenversicherung Heidenheim) 19:24,70, 2. Luca Sturm (Herbrechtingen) 22:03,70, 3. Henry Pfeiffer (Sparkassenversicherung Heidenheim) 22:49,60
weibliche Jugend U 14: 1. Emmy-Eleni Schröder (MPG Heidenheim) 24:39,00, 2. Leonie Lanzinger (Wölpert) 25:11,00, 3. Sophie Wild (RSV Heuchlingen) 32:21,10
männliche Jugend U 16: 1. Linus Benz (TSG Giengen) 20:06,80, 2. Denis Hirsch (TSV Herbrechtingen) 20:21,10, 3. Matthias Fronmüller (Sparkassenversicherung Heidenheim) 22:04,20
weibliche Jugend U 16: 1. Jacqueline Wiedemann (SV 04 Heidenheim) 22:41,80, 2. Selina Holz (LAC Lauffreiweg Essingen) 39:06,50
männliche Jugend U 18: 1. Malte Kolb (TSV Herbrechtingen) 18:47,80, 2. Reto Haas (TSG Giengen) 19:28,00, 3. Lucas Kluge (TSG Giengen) 20:39,30
weibliche Jugend U 18: 1. Ciara Elsholtz (TSG Giengen) 22:07,30, 2. Chiara Tippel 25:34,00, 3. Nathalie Häusler (LAC Lauffreiweg Essingen) 27:44,80
männliche Jugend U 20: 1. Ibrahim Awad (Sozialpädagogisches Forum WG Puma) 20:38,60, 2. Abdweli Mohamed Adam

(Sozialpädagogisches Forum WG Puma) 23:41,50
weibliche Jugend U 20: 1. Antje Alt (TSV Herbrechtingen) 20:10,40, 2. Sarah Geringer (TV Steinheim) 26:44,20, 3. Sarah Büchele 32:27,60
Männer: 1. Jan Hilprecht (Bolheim) 22:07,20, 2. Johannes Stier (ST Stier) 23:05,40, 3. Philipp Arnold (Physio Vita) 26:05,50
Frauen: 1. Maïke Keil (TSV Herbrechtingen) 21:14,20, 2. Desirée Dobusch (AST Süßen) 25:55,60, 3. Anika Huber (Alligator) 26:26,40
Senioren M 30: 1. Salvatore Salemi (TSG Giengen) 20:54,60, 2. Thomas Vogler (Sportzentrum Riethmüller) 27:08,60, 3. David Grumling (Voith) 28:25,60
Senioren W 30: 1. Sina Saur (Sportzentrum Riethmüller) 29:41,90, 2. Iris Riethmüller (Sportzentrum Riethmüller) 30:42,70, 3. Ulrike Witthalm 31:41,40
Senioren M 35: 1. Rainer Falkner (Triathlon Günzburg) 20:07,20, 2. Eftymios Pardalis (Boom Trikes) 24:51,60, 3. Daniel Eichmeister (HSV Fridingen) 27:38,30
Senioren W 35: 1. Daniela Bader (Holzwürmer Hoplak) 25:01,50, 2. Iona Pauline (Deme Neu-Ulm) 25:11,00, 3. Erika Fabricia Alves (Campos Heidenheim) 30:51,20
Senioren M 40: 1. Thomas Schiller (TSV Herbrechtingen) 21:41,20, 2. Axel Rothausky (Tri-TV Lauingen) 22:39,90, 3. Markus Krafft 24:55,30
Senioren W 40: 1. Sandra Hildebrandt 27:09,50, 2. Barbara Straub 30:19,50, 3. Silke Lentzen (Zülpich) 30:46,70
Senioren M 45: 1. Dietmar Steck (AST Süßen) 19:46,00, 2. Edgar Schlotterer (Heidenheim) 21:02,50, 3. Roland Wiedemann (SSV Ulm 1846) 22:42,10
Senioren W 45: 1. Sabine Drössler (TV Steinheim) 22:29,60, 2. Karin Geringer (TV Steinheim) 31:07,30, 3. Sandra Hermann (TSG Schnaitheim) 32:03,80
Senioren M 50: 1. Peter Steiner (VfB Gutenzell/Sport Sohn Laufteam) 21:11,20, 2. Jürgen Kohler (Syrgenstein) 22:47,50, 3. Gamil Dehne (Wunschanwald.de) 22:56,90
Senioren W 50: 1. Ulrike Schülzler (Heidenheim) 29:27,20, 2. Christine Cordes (Sportzentrum Riethmüller) 31:24,80, 3. Larissa Schönfeld (Heidenheim) 32:34,20
Senioren M 55: 1. Kurt Weinmann (Sport Sohn Laufteam/TSV Rannungen) 21:54,50, 2. Richard Roth (Sport Sohn Laufteam) 23:48,60, 3. Hermann Greiner (Herbrechtingen) 27:06,40
Senioren W 55: 1. Rosi Spohn (Sportzentrum Riethmüller) 32:08,00, 2. Gabi Waggenshauser (LG Mohren) 32:53,30, 3. Larissa Balbekov (Heidenheim) 32:55,10
Senioren M 60: 1. Franz Schaub (TSG Giengen) 24:45,50, 2. Wolfgang Gräß (TV Hürben / LG Brentzalt) 25:14,50, 3. Erhard Eßlinger (TV Hürben / LG Brentzalt) 30:01,70
Senioren W 60: 1. Maria Merz (Heidenheim) 32:54,60, 2. Brigitte Maurer (Sportzentrum Riethmüller) 38:36,40, 3. Andrea Ludwig (LAC Lauffreiweg Essingen) 43:43,90
Senioren M 65: 1. Helmut Rückgaber 27:55,20, 2. Hansdieter Schlanser (Team TEVA Ratiopharm) 28:03,20, 3. Roland Münz (SV Onolzheim) 28:09,00
Senioren W 65: 1. Elisabeth Wiedmann (LAC Lauffreiweg Essingen) 41:59,60, 2. Mathilde Mehrmann (Classic Kindermoden Lauffen) 44:34,50
Senioren M 70: 1. Heinrich Banzhaf (TSV Gussenstadt) 27:43,70, 2. Klaus Klose (TSG Schnaitheim) 28:53,60
Senioren W 75: 1. Gerd Duda (DRK Bolheim) 39:53,50
Senioren W 80: 1. Hildegard Gebhardt (VfL Gerstetten) 36:50,50

Sontheim verpasst den Aufstieg

Als Meister des Bezirks Kocher/Rems bestritten die A-Junioren des FV Sontheim gegen den GSV Maichingen (Bezirksmeister Böblingen/Calw) die Relegation zur Verbandsstaffel Nord. Nach der deutlichen 0:5-Niederlage im Hinspiel in der Vorwoche siegten die Sonthheimer im Rückspiel vor heimischem Publikum mit 2:1. Damit haben sie den Aufstieg verpasst und bleiben in der Bezirksstaffel, in der sie in der kommenden Saison wieder oben mitspielen wollen.

Bei hohen Temperaturen erwischten die Gastgeber den besseren Start. Nach einem schönen Pass in die Tiefe von Ruben Ertle schob

Paddy Hahn den Ball am gegnerischen Torhüter vorbei zur Führung ein (10. Minute). Nach knapp einer halben Stunde glich Maichingen aus.

Im weiteren Spielverlauf ergaben sich Torchancen auf beiden Seiten, eine davon nutzten die Sonthheimer. Nach einem tollen Solo legte Ertle den Ball Caner Otobasi in den Lauf, der mit einem wuchtigen Schuss den 2:1-Siegtreffer erzielte (65.). *pm*

FV Sontheim: Buck, Merkle (46. Arslanovic), Walliser, Leoff, Greil, Ertle, Sen (56. Sparr), Gäßler, Wohlfahrt, Hahn (66. Lanzinger), Otobasi

Marie Kovacs Zweite beim Landesfinale

Insgesamt vier Turnerinnen des Heidenheimer Sportbundes hatten sich über das Gau- und das Bezirksfinale für das Landesfinale qualifiziert. In Schafhausen wurden die Pflichtübungen des Deutschen Turnerbundes geturnt.

Die HSBlerin Marie Kovacs belegte in der Altersklasse 8 mit 54,5 Punkten den zweiten Platz. Vor allem am Reck und am Boden konnte sie punkten. Hier erhielt sie mit 14,2 und 14,6 Zählern jeweils die höchste Wertung in ihrer Altersklasse.

Lea Eng, ebenfalls vom HSB, belegte mit 51,9 Punkten den neunten Platz. Der Sieg ging mit 55,1 Punk-

ten an Rhianna Paduraru vom TSV Süßen. HSBlerin Nele Kräfft (Altersklasse 9) startete mit der zweithöchsten Wertung am Sprung. Sie erhielt 13,8 Punkte und konnte am Reck mit 14,45 Punkten die höchste Wertung erzielen.

Allerdings hatte sie am Balken einen größeren Wackler, dazu kam ein Fehler am Boden bei der Felgrolle zum Handstand. Somit rutschte sie mit einer Gesamtwertung von 54,05 Punkten auf den siebten Platz.

Die vierte HSBlerin, Laura Alfano, kam in der Altersklasse 7 auf den neunten Platz. *pm*



Freude bei Marie Kovacs (HSB) über die Silbermedaille. Foto: privat

Segelfliegen Gerstetten weiterhin Achter

Der FSV Gerstetten belegt in der 2. Segelflug-Bundesliga weiterhin den achten Platz. Rüdiger Benz flog bis in den Schweizer Jura und mit seiner Wende bei Basel holte er 91 Punkte. Heiko Genzmer (88 Punkte) und Michael Thal (69 Punkte) nutzten ebenfalls die guten Bedingungen, die die Alb bot und konnten erfolgreiche Wertungsflüge bis nach Tuttlingen erleben.

Nach 11 von 19 Runden sieht der FSV Gerstetten optimistisch der weiteren Saison entgegen. *pm*